

Mitten drin statt außen vor
Woche der Menschen mit Behinderungen
Kinofilm BLINDSIGHT
Montag 19.05.2008 um 20:00 Uhr, Kino Bretten

Vor der atemberaubenden Kulisse des Himalaja begleitet BLINDSIGHT den spannenden Aufstieg von sechs tibetischen Teenagern auf den 7100 Meter hohen Lhakpa Ri. Diese Unternehmung erscheint umso unglaublicher, als die tibetischen Kinder blind sind. Sie werden von der ebenfalls blinden Projektinitiatorin Sabriye Tenberken und dem blinden Mount-Everest-Bezwinger Erik Weißenmayer begleitet. Aus Wunsch und Wagnis wird Wirklichkeit. Regisseurin Lucy Walker begleitet die vier Jungen und zwei Mädchen bei der Vorbereitung und dem schwierigen Aufstieg. Sie gibt Einblick in ihre persönlichen Geschichten und das Schicksal der im Alltag diskriminierten Jugendlichen, die das Stigma des gesellschaftlichen Außenseiters abwerfen und mit Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein dem Leben die Stirn bieten. Auf dem schweren Pfad zum Gipfel durchleben sie Grenzerfahrungen, die sie stark machen für eine ungewisse Zukunft. Die Expedition wird für jeden Einzelnen ein Erfolg, führt die Kinder aus einem Leben mit dem Stigma des Blindseins heraus und eröffnet ihnen neue Perspektiven und Möglichkeiten zur Veränderung. BLINDSIGHT ist ein intensiver, ungewöhnlicher Film über die Kraft von Freundschaft, Solidarität und Liebe. Er vermittelt uns, dass wir alle Ziele erreichen können, wenn wir den Weg gemeinsam gehen und an unsere innere Kraft glauben.

Audiodeskription: Für blinde und sehbehinderte Kinogänger wird eine Audiodeskriptionsfassung erstellt, um BLINDSIGHT auch für das nicht-sehende Publikum erlebbar zu machen. Akustischen Untertiteln vergleichbar, beschreibt eine Audiodeskription in knappen Worten zentrale Elemente der Handlung sowie Gestik, Mimik und Dekors. Die Bildbeschreibungen werden in den Dialogpausen gesprochen